

Jugendlicher täuscht Busfahrer und versucht erneut, Linienbus zu steuern

Ein 15-Jähriger aus Bremen scheiterte erneut beim Versuch, einen Linienbus zu fahren. Polizei und Aufklärung folgen.

In einer merkwürdigen Wendung der Ereignisse hat ein 15-jähriger Junge aus Bremen erneut versucht, einen Linienbus zu steuern, aber diesmal hat es nicht funktioniert. Am Freitag in Delmenhorst stellte der Jugendliche einen Plan auf, um sich als Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes des Verkehrsverbunds Bremen/Niedersachsen (VBN) auszugeben. Mit einem Headset ausgestattet, forderte er den 32-jährigen Busfahrer auf, an einer Haltestelle zu halten und alle Passagiere aus dem Bus zu bitten. Der Busfahrer, zunächst verwirrt von der Situation, kam der Aufforderung nach.

Diese erneute Aktion des Jungen ist besonders bemerkenswert, da er bereits in der Vergangenheit ähnliche Versuche unternommen hatte. Anfang August war er bereits in Bremen aufgefallen, als er unberechtigt mit einem Linienbus unterwegs war. Damals hatte er sich als Praktikant eines Busunternehmens ausgegeben und konnte ahnungslose Fahrgäste mit Leichtigkeit hereinlegen, sodass sie dachten, sie würden mit einem echten Busfahrer fahren.

Der Plan geht schief

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de